

Presseinformation

ÖBB bieten 6.600 zusätzliche Sitzplätze nach Bischofshofen

Am Sonntag, 6. Jänner 2019 geht das Finale der 67. Vierschanzentournee auf der Paul-Außerleitner Schanze in Bischofshofen über die Bühne – die ÖBB als Mobilitätspartner und der Skiclub-Bischofshofen sind für das Großevent gerüstet, insgesamt werden für die Fans sieben zusätzliche Züge auf Schiene gebracht

(Salzburg, 02.01.2019) Am 6. Jänner 2019 findet das Finale der 67. Vierschanzentournee 2018/19 in Bischofshofen statt und der Bahnhof wird wieder zur wichtigen Drehscheibe für die Mobilität der Fans. Wie alle Jahre wartet wieder ein Event der Sonderklasse, wenn die weltbesten Skispringer zum Tourneeabschluss über den Backen der Paul-Außerleitner Schanze fliegen. Für eine bequeme, stressfreie und umweltfreundliche Anreise sorgen auch heuer wieder die Züge der ÖBB. So werden am Finaltag neben den planmäßigen Zügen, sieben Sonderzüge auf Schiene gestellt. Insgesamt stehen den Fans damit beim Finale mit den verstärkten planmäßigen Zügen und den Sonderzügen 6.600 zusätzliche Sitzplätze für die An- und Rückreise zur Verfügung.

Anreise am 6. Jänner 2019 nach Bischofshofen

- **Sonderzüge ab Salzburg Hbf.** ab 11:15 und 13:15 Uhr - Salzburg Süd ab 11:25 und 13:28 Uhr – Hallein ab 11:31 und 13:40 Uhr – Kuchl ab 11:37 und 13:50 Uhr – Golling-Abtenau ab 11:40 und 13:53 Uhr – Werfen ab 11:56 und 14:09 Uhr – Bischofshofen an 12:01 und 14:16 Uhr
- **REX 1513 Saalfelden** ab 12:05 Uhr –Zell am See ab 12:15 Uhr – Bruck-Fusch ab 12:21 Uhr – Taxenbach-Rauris ab 12:29 Uhr – Lend ab 12:39 Uhr – Schwarzach-St. Veit ab 12:52 Uhr – St. Johann im Pongau ab 12:58 Uhr – Bischofshofen an 13:05 Uhr

Für die **Rückreise** vom Dreikönigsspringen ab Bischofshofen fährt zusätzlich zu den planmäßigen Zügen, je ein Sonderzug in Richtung Salzburg um 19:14 Uhr, 19:45 Uhr und 20:22 Uhr bzw. um 20:50 Uhr bis nach Schwarzach-St. Veit. Der letzte planmäßige Zug über Zell am See bis nach Saalfelden (REX 1530) fährt um 23:05 Uhr ab Bischofshofen (Saalfelden an um 00:05 Uhr).

Im vergangenen Jahr haben über 8.000 Fans auf die ÖBB als Mobilitätspartner gesetzt.

Tipp: Einfach und bequem Tickets buchen => ÖBB-App/ ÖBB-Ticketshop, tickets.oebb.at.

Infos: Online in der Fahrplanauskunft Scotty unter www.oebb.at sowie beim ÖBB Kundenservice unter der Tel.-Nr. 05-1717

ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister

Als umfassender Mobilitätsdienstleister bringt der ÖBB-Konzern jährlich 459 Millionen Fahrgäste und 115 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. 100 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern. Die ÖBB gehörten 2017 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Konzernweit sorgen 41.107 MitarbeiterInnen bei Bahn und Bus (zusätzlich rund 1.900 Lehrlinge) dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.



Rückfragehinweis:

Dr. Christoph Gasser-Mair
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Pressesprecher Tirol und Vorarlberg
Telefon: +43 664 84 17 208
christoph.gasser-mair@oebb.at www.oebb.at